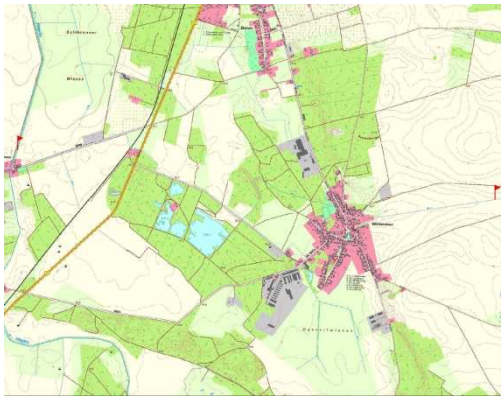



<b>Gewässername</b>	<b>Wittbrietzer Upstallgraben</b>	<b>WK-Code</b>	<b>DE584832_864</b>		
<b>Planungsabschnitt</b>	<b>DE584832_864_P01</b>	<b>Stationierung</b>	<b>km von 0+000 bis 5+018</b>		
<b>Begrenzung des Abschnitts</b>					
	Mündung Nieplitz bis „Quelle“				
<b>Bestand C-Bericht</b>	LAWA-Typ	0 (Künstliche Gewässer)			
	Kategorie	künstlich			
	Zielerreichung Ökologie	unklar			
	Zielerreichung Chemie	unklar			
<b>Aktueller Zustand (2009)</b>	LAWA-Typ-Vorschlag	14 (Sandgeprägte Tieflandbäche)			
	Kategorie-Vorschlag	künstlich			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		GK 4	ZK 5	nein	
Defizit	-2	-3	0		
<b>Beschreibung</b>	geradlinig bis schwach geschwungener Gewässerverlauf überwiegend ohne Gehölze. Durch Acker, Grünland, Nadelforst, teilweise standortgerechten Wald verlaufend. Wege bis dicht an das Gewässer. Gewässer teilweise tief eingeschnitten und sehr langsam fließend, zeitweilig trockenfallend. Oberhalb Wittbrietzen etwas schneller fließend.				
<b>Belastungen</b>	Gewässer fällt zwischen km 2,6 und 3,45 trocken. Staureguliert.				
<b>Restriktionen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- LSG Nuthetal-Beelitzer Sander von km 0,0 bis km 3,6</li> <li>- Siedlungsbereiche / Verrohrungen</li> </ul>				
<b>Entwicklungsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rückhaltung des Wassers durch Anhebung der Gewässersohle, Einbau von Stauschwellen und Verkleinerung des Gewässerquerschnittes.</li> <li>- Verbesserung der Gewässerstruktur durch Öffnung der Verrohrung und Umgestaltung von Durchlässen, Anhebung der Gewässersohle, Einbau von Stauschwellen und Ausweisung eines 10 m breiten Gewässerrandstreifens.</li> <li>- Beschattung des Gewässers durch Initialpflanzung eines standortheimischen Gehölzsaumes.</li> </ul>				